

Dauernheimer Angler reinigen die Nidda

Im Rahmen der diesjährigen Bachreinigungs-Aktion der Interessengemeinschaft Nidda, die den Fluß turnusmäßig „Von der Quelle bis zur Mündung“ säubert, beteiligten sich auch die Angler aus Dauernheim.

Mittels Boot befuhren die Naturschützer ihren etwa 5 Kilometer langen Nidda-Abschnitt und führten die unliebsamen Hinterlassenschaften der Mitmenschen einer ordentlichen Entsorgung zu. Zeitgleich waren zwei Fußgruppen unterwegs und bargen den Abfall rechts und links entlang der Bachufer. Erfreulicher Weise konnte man feststellen, dass das Müllaufkommen der letzten Jahre deutlich unterschritten wurde. Dafür möchten sich die Aktiven des ASV Dauernheim ganz herzlich bei der Bevölkerung für das steigende Umweltbewußtsein bedanken. Trotzdem mußten wiederum zahlreiche Flaschen aller Art, einige Eimer und Kübel und – besonders ekelhaft – mehrere gefüllte Müllbeutel aus der Nidda und ihrem Uferbereich herausgefischt und entsorgt werden. Dabei waren die Fischer ehrenamtlich unterwegs. Die weiteren Kosten der Müllbeseitigung trägt die Gemeinde Ranstadt. Auch ihr vielen Dank dafür.

Text: Jürgen Adam



Bild: Sebastian Bös